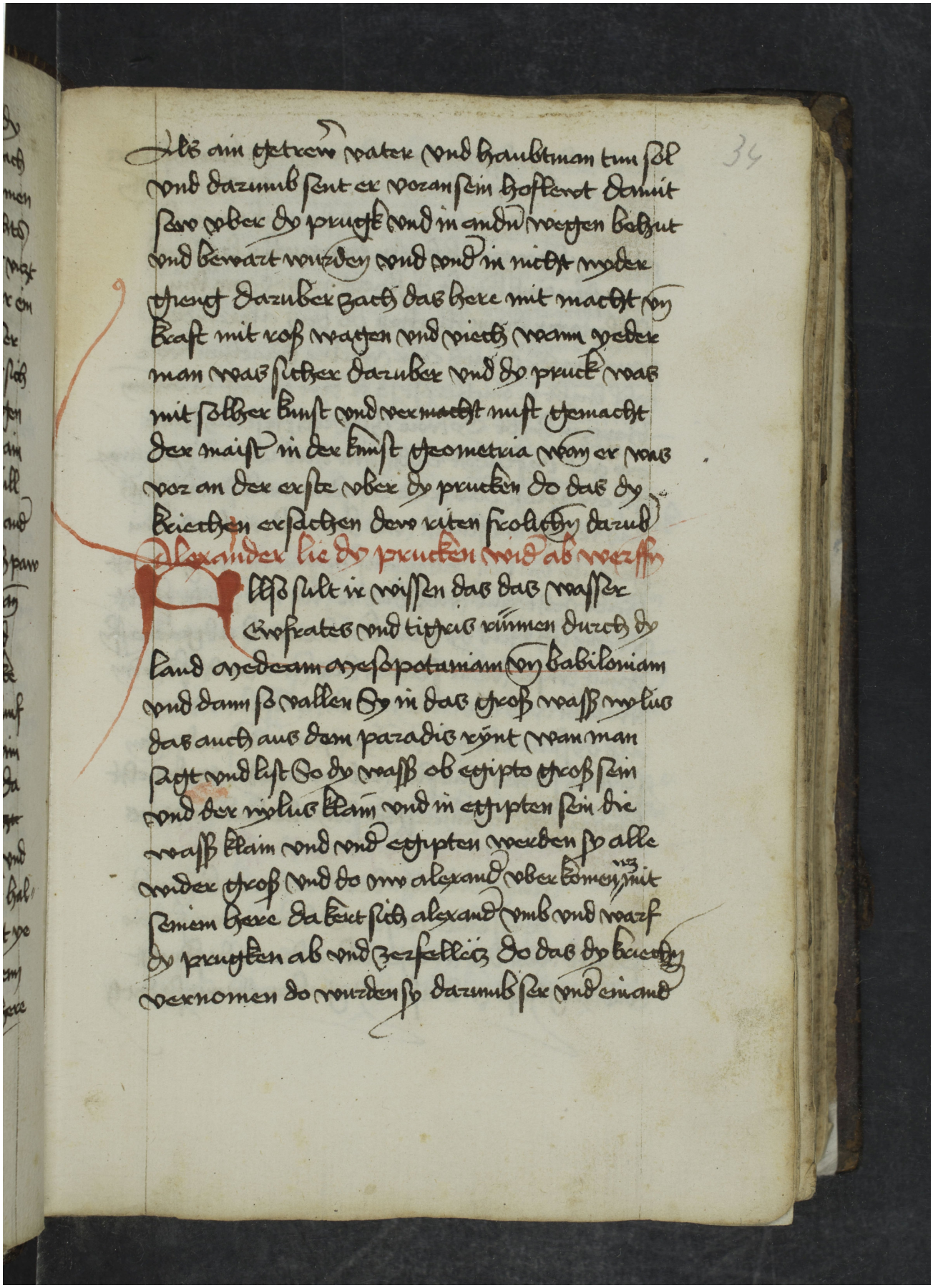
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Als ain getreuw vater vnd haubtman tun sol
vnd darumb sent er voran sein hofgesind damit
sie vber do prugk vnd in andw wegen bestut
vnd bewart wurden vnd vnd in nicht moder
gewalt daruber gach das here mit macht vn
kraft mit roß wagen vnd vieth wann yeder
man was sitter daruber vnd do pruck was
mit solcher kunst vnd vermacht nust gemacht
der maist in der kunst geometria wan er was
vor an der erste vber do prucken do das do
kriechen erstochen dero viten scholoth dazud

Alexander lie do prucken wird ab werffen

Also sult ir wissen das das wasser
eufrates vnd tigris rinnen durch do
land mydeam mesopotamiam vn babiloniam
vnd dann so vallen sy in das grob wasser nylus
das auch aus dem paradis rynt wan man
sagt vnd list so do wasser ob egipto groß sein
vnd der nylus klain vnd in egipten sein die
wasser klain vnd vnd egipten werden so alle
vnder groß vnd do nu alexand vber komen mit
seinem here da kert sich alexand vmb vnd warf
do prugken ab vnd zerstellt do das do kriech
vernomen do wurden so darumb ser vnd einand